

Das Projekt in vielen Sprachen



Schülerinnen im Projekt

Elma Ugarakel

Elina Hrasberh

Annika Aloschin

Leonie Dorfmund

Lehrerin: Martina Klytta

Warum haben wir uns für dieses Projekt entschieden?

Wir wollten unser Wissen über Sprachen vertiefen. Außerdem wollten wir darüber mit anderen ins Gespräch kommen.

Was hat gut und was hat schlecht geklappt?

1

Die Kinder haben uns bei den Präsentationen zugehört und haben bei den Quizes sehr gut mitgespielt. Unter anderem haben sie sich auch sehr über uns gefreut als wir zu ihnen gekommen sind.

2

Leider haben unsere Quizes manchmal nicht funktioniert, was wir sehr schade fanden. Zum Beispiel hat Kahoot ein paar mal nicht geklappt, manchmal auch wegen schlechtem Internet.

3

Es ist auch vorgekommen, dass Lehrer;innen abgesagt oder den Termin verschoben haben. Dadurch mussten wir manchmal gucken wann wir in welche Klasse gehen.

Wie sind wir mit Schwierigkeiten umgegangen?

- 1 Herausforderung: überhaupt zu wissen was wir machen wollen
- 2 Herausforderung: für manche war es schwer vor fremden Klassen zu sprechen
- 3 Herausforderung: Alles zu planen, sodass es jeder Klasse passt (E-mails schreiben)

Wobei war die Planung gut?

Wir haben unsere Präsentationen gut vorbereitet und das hat uns geholfen sie vor den 5 und 6 Klassen vorzustellen.

Was haben wir zu wenig durchdacht?

Das Quiz haben wir nicht so gut vorgestellt und das hat dann nicht so gut geklappt.

Ziel:

Wir hatten das Ziel, dass wir selber etwas (noch)mehr über Sprachen lernen und auch anderen etwas über Sprachen beibringen.

Wir haben das Ziel erfolgreich erreicht.